



Pressemitteilung

1. Herren stehen in den Startlöchern

Die Oberligahandballer vom HV Barsinghausen fiebern dem Neustart entgegen. Erste Veränderungen gibt es aber im Umfeld der Mannschaft, denn das Duo Sven Reuter und Daniel Kirsten übernehmen die alleinige sportliche Leitung von Julian Frädermann. Die Planungen für die neue Saison sind dennoch weit fortgeschritten: Bereits 12 Spieler aus dem Kader der letzten abgebrochenen Saison haben für die Neue zugesagt. Darüber hinaus wird die Zusammenarbeit mit der A-Jugend und der 2. Herrenmannschaft intensiviert.

Die kommende Saison ist derzeit noch nicht verlässlich planbar, doch die neue sportliche Leitung möchte dafür optimal vorbereitet sein. Julian Frädermann steht aus beruflichen Gründen nicht mehr als Team Manager zur Verfügung. Der HVB und das Team dankt ihm hier für seinen Engagement in den letzten Jahren. Reuter und Kirsten übernehmen und wollen mit einem, hoffentlich, unveränderten Kader in die Saison gehen. Doch Neuzugänge sind nicht unwahrscheinlich. „Es sind derzeit noch einige Gespräche zu führen. Wir müssen nach so einer langen Pause den Kader aber auch etwas breiter aufstellen, um auf mögliche Spielerausfälle vorbereitet zu sein“, so Kirsten. Aber auch der eigene talentierte Nachwuchs steht im Fokus, denn die Zusammenarbeit und Durchlässigkeit im neuformierten HVB soll intensiviert werden.

Seit fast einem Jahr ist Sven Reuter als Trainer für die 1. Herren verantwortlich und hat sich diese Zeit im Vorfeld logischerweise anders vorgestellt. Mitten in einer Pandemie eine zwei Spielklassen höher spielende Mannschaft zu übernehmen, war schon eine gewaltige Aufgabe. Der Start in die Saison lief nicht wie gewünscht, zumal auch noch der Wechselwunsch eines Schlüsselspielers hinzukam. In den letzten Monaten hielt sich die Mannschaft mit Aufgaben im Konditions-, Kraft- und Beweglichkeitsbereich unter Anleitung und Vorgaben des Trainer- und Physioteams (Linda Gerken und Mathes Blume) fit. Für die Saisonvorbereitung sieht Reuter spezielle Herausforderungen: „Die lange Unterbrechung stellt ganz neue Anforderungen an unsere Vorbereitungsplanung, damit die Spieler körperlich gut vorbereitet in die neue Saison gehen können. Niemand weiß genau, wie die Spieler nach so einer langen Pause auf die handballspezifischen Trainingsreize reagieren. Wir brauchen genügend Hallenzeit vor dem Punktspielbetrieb, denn einige Spielsituationen kann man draußen oder ohne Körperkontakt nicht nachstellen.“



Pressemitteilung

Abschließend ist festzuhalten, dass alle Beteiligten sich sehr auf den Wiedereinstieg in den Handballsport freuen, auch wenn es leider wohl noch etwas dauern wird. Kirsten ergänzt: „Die Spieler haben mir erzählt, dass sie sich am meisten auf ein ausverkauftes Heimspiel in der Glück-Auf-Halle freuen, welches sie dann natürlich erfolgreich beenden werden!“.

Über den HVB:

Der Handballverein Barsinghausen e.V., gegründet im Jahr 2012, zählt zum Jahresbeginn 2021 über 470 Mitglieder, die in 7 Senioren- und 14 Juniorenmannschaften organisiert sind.

In der Saison 2020/ 2021 stellt der HVB insgesamt 5 Mannschaften auf der Verbandsebene (HVN), wobei die 1. Herren als Aushängeschild in der Oberliga vertreten ist.

Der Grundsatz des Vereins ist die Förderung, Entwicklung und Verbreitung des Handballsports mit einem besonderen Fokus auf den Kinder- und Jugendhandball.

Ein Grundstein für die frühe Integration wird insbesondere durch

- das SamstagSport-Angebot für Vorschulkinder (Wieselchen)
- Kooperation mit Kitas und Horten
- 7 Grundschulpatenschaften
- 3 Patenschaften mit den weiterführenden Schulen

im Stadtgebiet Barsinghausen unterstützt.

In langjähriger Kooperation mit der [Handball-Akademie.de](https://www.handball-akademie.de) und dem erfahrenen Trainerteam finden regelmäßig dreitägige Sommer- und Winter Camps für Kinder- und Jugendmannschaften mit gleichzeitiger Schulung der HVB-Jugendtrainer statt.

Der Förderkreis Jugendhandball Basche Power e.V. unterstützt und ergänzt die Aktivitäten des HVB seit mehr als 10 Jahren personell und materiell.

Ihr Kontakt für Rückfragen:

Lars Schöttker;

Mobil: 0170 567 5264 (ab 17.30 Uhr)

lars.schoettker@basche-handball.de